

ZELLCHEMING Expo 2017

Messeforum ganz im Zeichen von Industrie 4.0

Auf der ZELLCHEMING Expo gewinnen Besucher vom 4.7. bis 6.7.17 einen exklusiven und top-aktuellen Einblick in künftige Herausforderungen und neue Ansätze entlang der Prozesskette der Zellstoff- und Papierherstellung.



Insbesondere auf dem Messeforum werden Teilnehmer durch den **Schwerpunkt „Industrie 4.0“** nicht nur umfassend informiert, sondern auch für neue Entwicklungschancen in ihrem Unternehmen inspiriert.

Bild: Mesago Messe Frankfurt (MMF)

Mit der Keynote am 1. Messetag unter dem Titel: **„Gute Seiten, schlechte Seiten – Warum sich auch die Papierindustrie neu erfinden muss“**, sensibilisiert Netzjournalist und TV-Moderator Richard Gutjahr für das Zukunftsthema. (MMF)
Seite 2

Förderung innovativer Technik zur Prozesswasserbehandlung

Die Nordland GmbH aus Dörpen (Niedersachsen) plant mit Unterstützung des Bundesumweltministeriums (bmub) eine Behandlungsanlage für Wasser in der Papierproduktion, die den Wasserbrauch in der Produktion deutlich senkt. Damit soll zum einen Wasser gereinigt und wiederverwendet werden. Zum anderen kann auch die Wärme in die Produktion zurückgeführt werden. Damit kann das Unternehmen den Bedarf an Frischwasser und Energie erheblich verringern. (bmub)
Seite 6

Trocken aufbereitete Faserstoffe im Fokus der Forschung

Die Arbeitsgruppe Papiertechnik, TU Dresden, ist auch in diesem Jahr mit ihren neusten Forschungsergebnissen auf der Zellcheming-Expo vertreten. Neben der Präsentation von ausgewählten F&E-Projekten wird auch die neue Struktur des Papiertechnikstudiums im Rahmen der abgeschlossenen Integration in die neue Studienrichtung Holztechnik und Faserwerkstofftechnik vorgestellt. (TUB)
Seite 15

Anzeige

ZELLCHEMING Expo 2017

New Knowledge and Exchange Forum with Best Practice Lectures

ZELLCHEMING-Expo – the exhibition of the European pulp, paper and supplier industry that is held in parallel with the congress – presents new highlights for exhibitors and visitors from 4 – 6 July 2017 in Frankfurt am Main. In 2017, the congress will be replaced by an open and free of charge exhibition forum in hall 4.1. High class lectures on topics of relevance to the industry offer exhibitors of ZELLCHEMING-Expo an additional presentation area and visitors practical training possibilities. (MMF)

Page 10

For English Reports See Page 8 – 13



We have joined our forces!

RunEco vacuum system

New EP600 + Heat Recovery

30-70% energy savings!

Runtech Systems

EVG EV Group

ZELLCHEMING Expo: Umzug in neue Halle findet Anklang

Bereits im Vorfeld der ZELLCHEMING Expo 2017 – der Fachmesse für die europäische Zellstoff-, Papier- und Zulieferindustrie – war bereits abzusehen, dass der Umzug von der Halle 11.0 in die Halle 4.1 auf dem Frankfurter Messegelände auf positive Resonanz stößt.

Wiederanmeldungen nahmhafter Keyplayer

Zahlreiche Global Players haben sich bereits für eine Messteilnahme entschieden, um ihre Produkte und Neuheiten einem qualifizierten Publikum zu präsentieren – beispielsweise ABB Automation GmbH, Siemens AG Process Industries and Drives und Voith Paper GmbH & Co. KG. Auch die Valmet GmbH ist 2017 wieder als Aussteller mit dabei. Stellvertretend erklärt Robert Mohr, Vice President, Sales, Central Europe North (EMEA), warum Valmet erneut an der ZELLCHEMING-Expo teilnimmt. (MMF)

Seite 5

Fortsetzung von Seite 1

Gute Seiten, schlechte Seiten

„Warum sich auch die Papierindustrie neu erfinden muss“

„Nicht einmal jeder zweite Vertreter aus der Papierindustrie glaubt, dass sich Digitalisierung, Internet der Dinge und Industrie 4.0 tiefgreifend auf das eigene Geschäft auswirken werden. Doch die Geschichte lehrt uns: Gerade diejenigen, die sich am sichersten fühlen, trifft der Wandel oft am härtesten. Der Vortrag soll zeigen, wieso der Schritt vom Analog- ins hypervernetzte Digitalzeitalter größer sein wird, als die Erfindung des Buchdrucks und weshalb keine Branche davon verschont bleiben wird.“

Praxisnahe Wissensvermittlung

Weitere Informationsangebote bieten der **Workshop „Industrie 4.0“** des ZELLCHEMING-Fachausschuss Halbstoff- und Papierprüfung (TEST), der **Workshop „Technologien von HEUTE für die Produkte von MORGEN“** der Papiertechnischen Stiftung sowie die Vortragsreihe „Die VDI und ihre Auswirkung auf die Papierindustrie“ vom ZELLCHEMING-Fachausschuss Mikrobiologie. Das bereits etablierte Cellulose Symposium wird auch in diesem Jahr wieder die neusten Erkenntnisse aus dem Bereich der Polysaccharidforschung vorstellen.

Von den besten Lernen:

Vorstellung revolutionärer und nachhaltiger Ideen

Besondere Einblicke in die Praxis bietet die Aussteller-Vortragsreihe **„Best Practice – Lerne von den Besten“** unter fachlicher Leitung des Vereins ZELLCHEMING e.V. sowie die Vortragsreihe des Deutschen Fachverlags mit Präsentationen von Ausstellern des Marktplatzes. Unter anderem erfahren Teilnehmer von der Firma Creapaper GmbH, wie nachhaltig, revolutionär und einfach Gras in der Papierherstellung eingesetzt werden kann und welches Potential sich daraus ergibt. Aber auch das **Thema „Cloudbasierte Analyse der Regelgüte“** informiert praxisnah. Die Siemens AG berichtet diesbezüglich über Einsparpotentiale in der Papier- und Zellstoffproduktion. (MMF)

Seite 4

Einblick
in neue
Ansätze

Anzeige



T.CON:

„FactorE.OS“

Maschinenzustände und Produktionsdaten erfassen, ohne



Datenschnittstelle, das ist die Aufgabe von FactorE.OS. Aus den Strom- und Spannungsaufnahmen an der elektrischen Zuleitung werden per Mustererkennung die Betriebszustände, Fertigungsschritte und Produkte erkannt, die gerade gefertigt werden.

Zustände, Maschinenverhalten und Produkteigenschaften erlernt das System mit modernen „machine learning“ Methoden.

Bild: T.CON

Die Ergebnisse werden zur Rückmeldung von Mengen Zeiten und Maschinenzeiten an das MES übergeben. So erspart diese Lösung dem Anwender eine Vielzahl manueller Eingaben. **Halle 4.1, Stand C35**

FAN Separator

Moderne Entwässerungsmaschinen

Die FAN Separator GmbH, ein Unternehmen der österreichischen Bauer Gruppe, präsentiert auf der Zellcheming-Expo ihr breitgefächertes Produktportfolio für die Separation von faserhaltigen Abwässern als auch für die Entwässerung von biologischen Schlämmen bis hin zu Zentrifugalabscheidern, Rührwerken und Pumpen.

Im Vergleich zu herkömmlichen Schnecken- oder Siebbandpressen erreichen FAN Separatoren einen meist weit höheren Trockensubstanzgehalt im Feststoff, bei gleichzeitig guter Abwasserqualität. Aufgrund der möglichen

Befüllung mit einer Konzentration von nur 0,1% bis zu 20% entfallen Aggregate zur Voreindickung, was Investitions- und Betriebskosten spart. Darüber hinaus führt der höhere Trockengehalt im Feststoff zu einem höheren Heizwert und bei Deponie des Materials zu reduzierten Transport- und Entsorgungskosten.

Das spezialisierte Angebot reicht vom Pressschnecken-Separator „PSS“ für die Separation von faserhaltigen Abwässern (u.a. Feinrejekt, Weißwasser, Primärschlamm), über die Schlammpresse „SPS“ für die Entwässerung von biologischen Schlämmen bis hin zur Schneckenpresse „BP“ für die Verarbeitung von Pulper-Spuckstoffen. Zentrifugalabscheider, Rührwerke und Pumpen zählen ebenso zum Produktportfolio der FAN Separator GmbH.

„Bei der Entwicklung unserer Produkte stehen stets beste Ergebnisse bei gleichzeitig geringem Energieaufwand, kundenfreundliche Bedienbarkeit, kompakte Bauweise sowie hohe Verarbeitungsqualität und Lebensdauer im Fokus“, sagt Bernhard Schatte, Sales & Marketing Manager „Pulp&Paper“.

Halle 4.1, Stand G10



Bild:
FAN Separator

Siemens AG

Entdecke den Mehrwert der Digitalisierung in der Fiber Industry

Entdecke den Mehrwert der Digitalisierung in der Fiber Industry. Digitalisierung hält in allen Prozessschritten der Fiber Industry Einzug - von der Energieerzeugung und -verteilung über den Kernprozess der Zellstoff- und Papierproduktion bis hin zum Service.

Die gesamte Produktion wird effizienter und günstiger, Prozesse transparenter und einfacher. Siemens zeigt neben dem branchenspezifischen Sipaper-Portfolio aktuelle Anwendungen zum Thema Digitalisierung: Vom integrated Engineering zum integrated Operation mit SIPAPER DCS APL, SIMIT und COMOS MRO über den gesamten Lebenszyklus einer Papierproduktion hinweg. Demonstriert wird der Zugang zu Mehrmotorenantrieben einer Papiermaschine über die neue SIPAPER Drive Performance Analytics-App als Teil der Siemens MindSphere-Familie.

Halle 4.1, Stand D50



Anwendung zum Thema Digitalisierung

Bild: Siemens AG

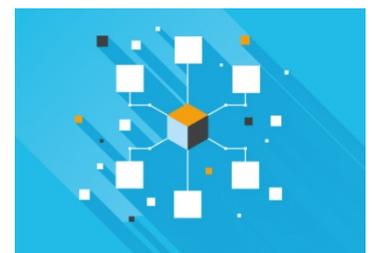
MES-Lösung

„MES CAT“ von T.CON

Die MES-Lösung von T.CON bildet mit präzisen, schnellen Rückmeldungen zum Produkt und der Produktionssituation an den Anlagen die Grundlage für fundierte Entscheidungen. Transparenz und eine ausreichend hohe Granularität der Rückmeldungen liefern Kennzahlen zu Effizienz und Produktivität. Sie stützen die genaue Herstellkostenkalkulation. Optimierungen zu Verbrauch, Materialbestand oder Durchlaufzeit basieren auf den im MES erfassten Daten.

Konsignationslager

Die internetbasierte Konsignationsabwicklung von T.CON ist Bestandteil der Branchenlösung für die Papierindustrie. Sie fügt sich nahtlos in die Produktionslogistik des Unternehmens ein. Den Kunden wird ein leicht zu bedienender Zugang zum Konsignationslager angeboten und die damit verbundenen Entnahme-, Verkaufs- und Wiederbeschaffungsvorgänge schnell und einfach abgewickelt.



„TRIM SUITE“

Mit der TRIM SUITE von T.CON reduzieren Sie den Ausschuss durch Verschnitt-Optimierung. Rüstzeiten werden minimiert und Messerpositionswechsel sind seltener gefordert. Die Liefertoleranzen werden bei den Produktionsmengen ausgenutzt, um ein kostenoptimales Ergebnis zu erreichen. Auftragsmerkmale und technische Restriktionen werden berücksichtigt und damit Fehler vermieden.

Halle 4.1, Stand C35

T.CON „SMART FOR MILL“

SMART FOR MILL löst klassische Transaktionsanwendungen in ERP und MES ab. Mit modernen Anwendungsoberflächen (touch) und vielen Infografiken werden die tagtäglichen Arbeiten in der Sachbearbeitung beschleunigt und der Fokus auf Ereignisse und Ausnahmen gelegt.

Lästiges Suchen nach den Abweichungen in den Geschäftsprozessen ist Vergangenheit. Einfach, transparent, angereichert mit Zustandsinformationen und Handlungsempfehlungen, geleitet von Workflows werden die Mitarbeiter durch die Aufgaben in ihrer Rolle nach Dringlichkeit geführt.

SMART FOR MILL von T.CON basiert auf unserem umfassenden Branchenwissen in der Zellstoff- und Papierindustrie, deren Besonderheiten bei der Gestaltung und Funktionalität der Anwendungen ein Kernthema waren.

Halle 4.1, Stand C35

Engineering & Maintenance Services for Power Plants

Uniper Anlagenservice GmbH, als einer der größten herstellerunabhängigen Service-Provider für Kraftwerkstechnik, hält Anlagen von Industrie- und Energieversorgungsunternehmen in Hochform.

Zu den Leistungen von Uniper Anlagenservice GmbH sind: Instandhaltung, Reparatur und Lieferung von Neuteilen. Planung, Engineering und Neubau.

Leistungsoptimierung und Flexibilisierung. Beratung, Analyse und umfassende Betreuung.

Halle 4.1, Stand C10

Fortsetzung von Seite 2

Fachausstellung

Keyplayer und Newcomer zeigen Know-how

Nah am Puls des Marktes sind Besucher auch auf der Fachausstellung der ZELLCHEMING-Expo 2017.



Hier präsentieren rund 150 Unternehmen ihre neuesten Produkte und Dienstleistungen. Neben namhaften Keyplayern, wie ABB Automation, Andritz, Siemens, Pöyry, Valmet und Voith Paper, sind auch viele kleinere mittelständische Firmen vertreten. Darüber hinaus präsentieren sich auf dem „Newcomer Pavilion“ zahlreiche Erstausteller einem hochkompetenten Fachpublikum und zeigen ihr Know-how.

Bild: Mesago Messe Frankfurt (MMF)

Besser vernetzt durch Teilnahme am Rahmenprogramm

Die bereits etablierten Abendveranstaltungen bieten den Besuchern die Möglichkeit, sich auch außerhalb des Messegeschehens gezielt in der Branche zu vernetzen und Gespräche in entspannter Atmosphäre fortzuführen. Das „After Fair“ am ersten Messetag findet im Foyer der Halle 4.1 statt, der „Sommerabend“ des Vereins ZELLCHEMING e.V. lädt bereits zum zweiten Mal ins „Depot 1899“ ein, einer Gaststätte mit Tradition im ehemaligen Straßenbahn-Betriebsbahnhof in Frankfurt/Main. (MMF)

Das komplette Vortragsprogramm und weitere

Informationen finden Sie hier: <http://www.zellcheming-expo.de/forum>

UNILUX Inc

Neues LED Stroboskop speziell für die Papierindustrie

Unilux, der weltweit führende Entwickler und Hersteller von Stroboskop-Inspektionssystemen, wird auf der Zellcheming-EXPO 2017 ein neues LED Stroboskop präsentieren. Mit dem LED Beacon lassen sich wichtige Details selbst im Abstand von 5 m noch klar erkennen - und das bei voller Produktionsgeschwindigkeit. Es ersetzt das bewährte Xenon Beacon. Die neue LED-Alternative leuchtet einen doppelt so großen Bereich aus, verfügt über eine sehr gleichmäßige Ausleuchtung und ein langlebiges, robustes Design.



Bild:
Unilux Inc.

Das LED Beacon ist ein vielseitiges Stroboskop, ideal für die Evaluierung sämtlicher Produktionsschritte in der Papierherstellung, wie z. B. Vliesbildung, Sprühleistung, Filz- und Siebverschleiß, Entwässerung u.v.m. Die spritzwassergeschützte Konstruktion verhindert, dass Wasser oder Zellstoff in das Gerät eindringen.

Da das LED Beacon Bereiche in einer größeren Entfernung ausleuchtet als andere Stroboskope, ist es perfekt geeignet für die Fehlerbehebung in der Papierherstellung, ohne dass die Produktion angehalten werden muss. Minimierung von Materialverlusten durch frühzeitige Erkennung von Problemen während der Zellstoff- und Papierproduktion.

Halle 4.1, Stand D51

Voith feiert 150. Firmenjubiläum

Von der Schlosserwerkstatt zum globalen Technologiekonzern

Voith feiert 2017 sein 150. Firmenjubiläum. Am 27.1.1867 übernahm Friedrich Voith in Heidenheim an der Brenz die Schlosserwerkstatt seines Vaters Johann Matthäus. Damit begann die weltweite Erfolgsgeschichte des Familienunternehmens Voith. „Wir wissen nicht, was Friedrich Voith sich damals erträumt hat“, sagt Dr. Hubert Lienhard, Vorsitzender der Konzerngeschäftsführung, „aber wir sehen heute, was aus seinen Ideen und Träumen durch die Arbeit, die Begeisterung und das Engagement von vielen Generationen von Voithianern geworden ist: Ein weltweiter Technologiekonzern mit rund 19.000 Mitarbeitern in mehr als 60 Ländern, der in den letzten 150 Jahren in vielen seiner Märkte Industriegeschichte geschrieben hat. Ein Familienunternehmen mit starken Werten und einer unverwechselbaren Unternehmenskultur.“

Dr. Hubert Lienhard, Vorsitzender der Konzerngeschäftsführung

Bild: Voith GmbH



Welcome to the Next 150 Years

„Wir sind stolz auf unsere reiche und erfolgreiche Geschichte. Gerade im Jubiläumsjahr wollen wir aber vor allem auch die Zukunft in den Blick nehmen“, sagt Voith-CEO Lienhard. „Das meinen wir wenn wir sagen: ‘Welcome to the Next 150 Years’. Friedrich Voith sah die großen Chancen seiner Zeit und griff entschlossen zu. Dieses Unternehmertum und diesen Pioniergeist haben wir uns bewahrt. Wir wollen im 21. Jahrhundert die vierte industrielle Presseinformation Revolution maßgeblich mitgestalten, so wie unser Gründervater Friedrich Voith die erste gestaltet hat.“

So peilt der Konzern im Jahr 2017 eine weitere Expansion an, insbesondere mit digitalen Anwendungen. Dafür wurden die IT-, Automatisierungs-, Software- und Sensorik-Aktivitäten in den neu gegründeten, eigenen Konzernbereich Voith Digital Solutions gebündelt.

„In unserem Gründungsjahr 1867 waren Elektrizität, Papier, Mobilität wenigen Menschen vorbehalten. Das Gesicht der Welt war ein anderes. Seitdem haben Technologien von Voith dazu beigetragen, die Dinge zu verändern“, erklärt Lienhard. „Heute stehen wir vor neuen großen Chancen. Die Welt der Industrie wird digital. Wir freuen uns darauf. Die Menschen bei Voith leben Veränderung seit 150 Jahren, anders wird man nicht so alt.“

Die Voith Geschichte – Innovationen, Internationalität und nachhaltige Unternehmensführung

Als Visionär und mutiger Unternehmer erkannte Friedrich Voith die enormen Chancen, die die Industrialisierung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts bot: Mit Innovationen wie dem Holzschleifer und dem Raffineur machte Voith Papier erstmals als Massengut verfügbar. Die erste komplette Papiermaschine wurde bereits 1881 ausgeliefert. Schon 1899 lieferte Voith die erste Papiermaschine ins damalige Zarenreich Russland. Parallel dazu wurde Voith als Pionier der Wasserkraft weltweit bekannt. Die erste Voith-Turbine verließ 1870 die Fabrik. Bereits 1903 lieferte das Unternehmen die damals größten Turbinen der Welt für das Wasserkraftwerk an den Niagarafällen. 1910 baute Voith das erste Wasserkraftwerk überhaupt in China.

Innovationskraft und Internationalisierung des Unternehmens setzten sich im 20. Jahrhundert fort: Bahnbrechende Innovationen wie der Voith-Schneider Propeller (Schiffsantriebe), die Kaplan-Turbine, die Erschließung des hydro-dynamischen Prinzips (Föttinger-Prinzip) für unzählige Anwendungen im Bereich des öffentlichen Nahverkehrs und in der Industrie sowie das Dein-king-Verfahren, das die Verwendung von Altpapier für die Papierherstellung überhaupt erst möglich machte, sind untrennbar mit dem Namen Voith verbunden und gelten heute als Industriestandards.

Halle 4.1, Stand E10

Fortsetzung von Seite 2

„Newcomer Pavilion“ geht erfolgreich in die zweite Runde

Auch viele kleine und mittelständische Unternehmen sind 2017 auf der ZELLCHEMING Expo vertreten. Insbesondere der „Newcomer Pavilion“ macht es wieder für junge Firmen einfach, kostengünstig an der Messe teilzunehmen. Die Scantec-3D-GmbH hat sich bereits entschieden, das Angebot erstmals zu nutzen:

„Der Newcomer-Stand ist eine prima Gelegenheit für uns, die ZELLCHEMING-Expo besser kennen zu lernen. Wir als Dienstleister für Fabrikhallen- und Anlagendigitalisierung sehen uns als Quereinsteiger in der Zellstoff- und Papierindustrie. Somit können wir mit überschaubarem finanziellem Aufwand sehen, ob für unser Dienstleistungsangebot Interesse genau in diesem Industriezweig besteht“, erklärt Tobias Weber, Geschäftsführer.

Andere Firmen, wie beispielsweise die UMV Coating Systems AB waren bereits auf dem „Newcomer Pavilion“ vertreten. Geschäftsführer Ronnie Andersson war mit der Teilnahme sehr zufrieden:

„Im vergangenen Jahr haben wir uns zum ersten Mal auf der ZELLCHEMING Expo präsentiert. Unser Auftritt auf dem ‘Newcomer-Pavilion’ hat uns sehr geholfen. Wir haben unsere Kunden im Vorfeld individuell auf unsere Präsenz aufmerksam gemacht und freuten uns über die durchweg positive Resonanz.“

Das hat uns angehalten, auch in 2017 wieder nach Frankfurt zu kommen und mit einem eigenen Stand vertreten zu sein. Wir wollen unseren Kunden erneut eine passende Anlaufstation bieten und die ZELLCHEMING Expo als Kontaktbörse nutzen.“ (MMF)

Schnettler Technologies zeigt Oberflächenmessgeräte

Schnettler Technologies entwickelt und vertreibt weltweit hochpräzise Oberflächenmessgeräte für Messungen im Mikron- und Nanometerbereich, die in der Qualitätskontrolle sowie der Forschung und Entwicklung eingesetzt werden.

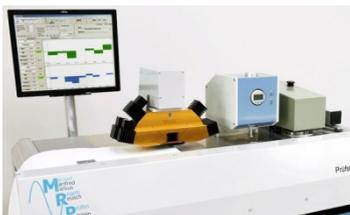


Bild: Schnettler Technologies

Prüfstrassen für automatische Offlineprüfung wichtiger Qualitätsparameter im Labor oder neben der Maschine. Ein Gemeinschaftsprodukt mit der Firma MRP Automatisierungstechnik GmbH.

Messsysteme stehen für Qualität und höchste Präzision

Die nach dem maßgebenden Standard „GLANZ NACH LEHMANN“ konstruierten Messsysteme stehen seit Jahren für Qualität und höchste Präzision.

Das Unternehmen ist spezialisiert auf folgende, messtechnische Produkte:

Sensoren für die berührungslose Messung von Oberflächeneigenschaften wie Glanz, Topographie, Rauheit, Dicke, Feuchte, Wickelhärte, Flächengewicht, Luftdurchlässigkeit, Formation, Farbe, Festigkeiten, Glätte, Dehnung usw.

Zuverlässige Geräte für die (automatisierte) Messung, Darstellung und Auswertung dieser Eigenschaften sowohl im Labor als auch direkt im Produktionsprozess.

Dienstleistungen: Auftragsmessungen, Schulung, Service, Wartung und Unterhalt (Ersatzteile) dieser Messgeräte.

Halle 4.1, Stand D49

Fortsetzung von Seite 1

bmub: Förderung innovativer Technik

Gewinnung von Prozesswasser aus Abwasser

Die Nordland Papier GmbH stellt im niedersächsischen Dörpen Schreib- und Druckpapiere her. Für die Papierproduktion muss ein feststoff- und farbfreies, salzarmes Wasser verwendet werden. Konventionelle Filtrationsverfahren können das Abwasser aber nicht in dem Maße behandeln, so dass es in der Papierproduktion wiederverwendet werden kann.

Die neue zweistufige Membrananlage entfernt künftig mittels Ultrafiltration und Umkehrosmose alle Störstoffe des Abwassers. Bei dieser Behandlung können alle für die Papierproduktion wesentlichen Störstoffe nahezu vollständig aus dem Wasser entfernt werden.

Der Wiederverwendung des gereinigten Wassers führt zu einer Einsparung von rund 850.000 m³ Wasser pro Jahr. Außerdem werden durch die neue Anlage jährlich ca. 9.500 Megawattstunden Strom gespart, die CO₂-Minderung beträgt 1.700 Tonnen.

Für die Umsetzung des Pilotprojektes stellt das Bundesumweltministerium knapp 570.000 Euro aus dem Umweltinnovationsprogramm bereit. Mit dem Umweltinnovationsprogramm wird die erstmalige, großtechnische Anwendung einer neuen Technologie gefördert. Das Vorhaben muss über den Stand der Technik hinausgehen und Demonstrationscharakter haben. (*bmub*)

Spraying Systems

Sprühtechnik für die Papier- und Zellstoffindustrie

Spraying Systems bietet ein breit gefächertes Angebot an Sprühtechnik für die Papier- und Zellstoffindustrie. Düsen, Düsenrohre oder automatisierte Sprühsysteme zum befeuchten, reinigen, schmieren, randbeschneiden, bleichen oder beleimen gehören zum breiten Produktsortiment.



Bild: Spraying Systems

LEO® Linearelektronische Antriebe für Oszillierende Spritzrohre

Neu hinzugekommen sind LEO Oszillatoren, die erstmals auf der ZellCheming 2017 ausgestellt werden. Eine gleichmäßige, perfekt streifenfreie Reinigung ist nur gewährleistet, wenn bei einer Umdrehung der Bespannung der Spritzstrahl der Nadelstrahldüse um exakt den Strahldurchmesser verschoben wird. LEO Oszillatoren gewährleistet dies durch die Kopplung der Antriebssteuerung mit dem Geschwindigkeitssignal der Papiermaschine und dem Einsatz eines linearelektronischen Schrittmotors in dem Antrieb.

Halle 4.1, Stand C29

„EdgeExpert“ von Voith spart 4% Primärfaser bei Smurfit Kappa

Der Einsatz des EdgeExpert ermöglicht Papierherstellern die exakte Justierung des Bahnrandes von Papierlagen bereits am Stoffauflauf. Das einzigartige von Voith entwickelte Konzept führt die hochwertigen Frischfasern direkt in den Stoffkreislauf zurück. Der EdgeExpert ist sowohl bei ein- als auch bei mehrlagigen Maschinen einsetzbar.

Ohne den EdgeExpert wird der gesamte Bahnrand der Lage mit dem hochwertigen Faserstoff nach dem Vergautschen abgeführt. Der hochwertige Faserstoff kann dann nicht wieder in der qualitativ besten Lage eingesetzt werden.

Die Nachrüstung von Bestandsmaschinen mit dem EdgeExpert ist einfach und rentabel – ganz gleich welcher Hersteller die Maschine ursprünglich gebaut hat.

Bild: Voith GmbH



Im Ergebnis sparen Papierhersteller durch die Justierung des Bahnrandes mit dem EdgeExpert und die Rückführung unmittelbar nach dem Stoffauflauf Rohstoffe im Wert von weit über 100.000 € pro Jahr ein. Der Kauf des EdgeExpert amortisiert sich dadurch bereits nach wenigen Monaten. Olivier Adt, Produktionsmanager bei Smurfit Kappa ist vom EdgeExpert nach den positiven Erfahrungen bei der PM 5 in Biganos, Frankreich überzeugt: „Wir nutzen das System seit einigen Wochen und haben bei den hochwertigen Fasern in der Toplage schon Einsparungen von 4% erreicht. Zusätzlich profitieren wir seit der Installation von der exakten Abdichtung zum Nasssieb ohne jeglichen Überstand von Zellstoff. Dank der ideal designten Spritzdüsen vermeiden wir Faserrückstände in dem System und erhöhen die Betriebszeiten der Papiermaschine.“

Die Technik des Edge Expert basiert auf einem speziell entwickelten Design und führt auch im Randbereich zu einem homogenen Strahl. Eine perfekte Abdichtung zum Sieb hin hilft, den Siebrand maximal sauber zu halten und sorgt für einen exakten Bahnrand. Das erleichtert später nicht nur die Überführung in die Pressenpartie, sondern minimiert gleichzeitig Verschmutzungen und Maschinenstillstände. Darüber hinaus ist durch das Design der Düsen der Wasserverbrauch des EdgeExpert sehr gering.



Das spezielle Design des EdgeExperts ermöglicht ein turbulenzfreies Definieren des Stoffstrahls. Die perfekte Abdichtung zum Sieb hin hält den Siebrand maximal sauber und sorgt für einen exakten Papierrand.

Bild: Voith GmbH

Zudem kann die Randbreite auf beiden Seiten unabhängig voneinander von null bis 120 Millimeter variabel, bei laufender Produktion eingestellt werden. Dies erhöht die Flexibilität bei der Papierproduktion. Die ersten Modelle des EdgeExpert sind bereits bei drei Maschinen in Europa und Südamerika im Einsatz.

Die Nachrüstung von Bestandsmaschinen mit dem EdgeExpert ist einfach und rentabel – ganz gleich welcher Hersteller die Maschine ursprünglich gebaut hat. Die Montage erfolgt in wenigen Stunden während eines bereits geplanten Stillstands. Die einfach bedienbare Schwenkvorrichtung erleichtert darüber hinaus den bequemen Austausch des Formiersiebs. **Halle 4.1, Stand E10**

ProTest engineering Ltd.
Automatisierungen und Optimierungen zur Energieeinsparung.

ProTest Engineering bietet für den Prozess der Papier- und Kartonherstellung umfassenden Service für Problemsuche, Prozessoptimierung, Anlageneinstellung, Überholungen, Systemüberholungen und Inbetriebnahmen.

AM1
Blade
Angle
Meter



Bild: ProTest engineering

Neuster Stand der Technik

Sprechen Sie auf der Zellchemie mit dem erfahrenen Personal über herausfordernde Automatisierungen, Problemsuche und Optimierungen zur Energieeinsparung. Das Unternehmen ist auf dem neusten Stand der Technik, entwickelt eigene Messinstrumente, wie das ProTest Blade Angle Meter. ProTest hat an über 150 Produktionsanlagen weltweit Erfahrung gesammelt und ein tiefgehendes Know-how für die Prozesse an Papiermaschinen. ProTest engineering Ltd liefert seinen Kunden individuelle Lösungen für Ihre Anliegen, entsprechend Ihren Bedürfnissen.

Halle 4.1, Stand E11

Anzeige



Dienes Werke

DS 8 Knife Holder Senso Plus (LED)

Dienes is proud to present on Zellcheming 4th to 6th July 2017 in Frankfurt booth 4/H37 a sheer cut knife holder with LED depth adjustment. DIENES has developed a holder with the DS 8 knife holder Senso Plus (LED) that customers have been waiting for for a long time. Compared to conventional knife holders, adjusting the overlap depth for this knife holder can be controlled easily and comfortably by means of an LED display. Furthermore, it is characterised by its stability, longevity and speed of up to 3000 m/min. A clever innovation, which ensures more precision and safety particularly during knife replacement, and has thus already been successfully implemented with many customers. Features Depth adjustment

Hall 4.1, Booth H37

Advertisement



Continued from page 1

Free Lecture Forum Under the Main Topic "Paper Industry 4.0"

Under the main topic "Paper industry 4.0" participants can not only learn more about current developments and trends in the field of pulp, paper, board and finishing but also enter in dialogue with experts.



"In comparison to other industries the topic industry 4.0 in the paper and pulp industry have not really arrived yet. The chances that are offered by the digital disruption could have a positive impact on the transformation process of the industry.

Image: Mesago Messe Frankfurt (MMF)

Anyone who is breaking new grounds or offering new ways and explaining how to proceed will be presented at the exhibition forum of ZELLCHEMING-Expo 2017", clarifies Petra Hanke, Managing Director of the Association ZELLCHEMING e.V. and organizer of the exhibition forum.

Series of Lectures "Best Practice" Gives Realistic Insights

A further novelty is the series of lectures "Best Practice – Learn from the Best!" For the first time exhibitors have the possibility to present individual case studies of their new technologies in a 20 minutes slot. Interested people can inform themselves about the registration process online at zellcheming-expo.com/forum. Lectures will be assigned after order of application. (MMF)

Page 9

Forum
Paper
Industry
4.0

ABB pulp & paper

Network Platform 800 Scanner Wins Red Dot Design Award

ABB's recently introduced Network Platform 800 scanner has been recognized with the prestigious Red Dot award in the groundbreaking design category. This completely new scanner's structure provides customers with a stable, solid foundation for precision



measurements of product quality and consistency during the process of making pulp or paper. The scanner detects the slightest imperfections in the paper web to ensure that on-spec product is made for and delivered to end customers. ABB worked with Irish product design firm Dolmen to design the scanner to be durable, accurate, and perform flawlessly in rough mill environments.

Image: ABB

"We are delighted to be honored with this prestigious design award," said Jim Fisher, Global Product Group Manager for Pulp and Paper, "This underscores ABB's ongoing commitment to continuously improving our customers' experience and delivering products that help to be more successful." **Hall 4.1, Booth C31**

UNILUX Inc.

New LED Inspection Strobe for Paper

Unilux, the world's leading designer and manufacturer of stroboscopic inspection systems, will demonstrate a new inspection strobe at ZELLCHEMING Expo 2017. The LED Beacon strobe is used to 'freeze' motion at a distance of 5 meters, making the smallest of defects clearly visible at full production speed. It replaces the Xenon Beacon, the long-time inspection workhorse for paper manufacturing, by providing double the illumination area, a more consistent light pattern and more durable design that better withstands harsh conditions.



Image: Unilux Inc

The LED Beacon is a versatile inspection strobe light ideal for evaluating functions in the paper manufacturing process to spot stock formation, rimming, wire wear and water re-entry, jet impingement, fabric contamination and other issues that can affect quality. Its splash and spray proof design prevents water and pulp from seeping into the unit. Because the LED Beacon throws light further than other strobes, it is an ideal in-spection strobe to troubleshoot paper formation anywhere on the line without stopping production. Reduce product losses by detecting processing and machine operational issues. **Hall 4.1, Booth D51**

Continued from page 8

Well Known Key Players Maintaining a Presence

Three months prior to the event, various key players of the industry have already decided to take part as exhibitor at ZELLCHEMING Expo.

Advertisement



Among them are Andritz AG, ABB Automation GmbH, Siemens AG Process Industries and Drives, Voith Paper GmbH & Co. KG as well as Valmet GmbH. Last open spaces are available. (MMF)

Advertisement

Runtech Systems buys EV Group Oy

The acquisition of EV Group will further enhance our position as one of the bigger solution providers for our customers in the paper industry – with this acquisition taking place we will be able to supply total machine line rebuilds and modernizations with clearly bigger scope than before.

Our possibilities to be the total solution provider will further strengthen and our process knowledge and solutions will improve for example in the following areas:

- Total runnability solutions in all process areas
- Speed and production increase project in the all machine areas
- Total solutions for dryer sections – including the blow boxes and tail threading solutions
- Vacuum system solutions including the heat recovery plans and possible implementations of the heat recovery solutions



EV Group Oy has successfully delivered high quality products and services to the paper and board industry since 1992. EVG's high quality solutions improve the paper and board machine run ability, energy and process efficiency, cleanliness and paper quality. Durable technology solutions and professional services eliminating problems that limit the paper and board making processes are available for the wet end, press and dryer sections.



Hall 4.1, Booth F29
www.runtech.fi



FAN Separator: Modern Dewatering Machines

FAN Separator GmbH - a company of the Austrian BAUER Group - is presenting its latest product upgrades for separation of fiber-containing sewage as well as the dewatering of biological sludge and centrifugal separators as well as agitators and pumps at this year's Zellcheming.

Compared to conventional screw presses or filter belt presses, FAN separators achieve a generally far higher dry substance content in the solid, while at the same time reaching a good quality of the waste water. Due to the possibility of filling the separator with a concentration of only 0.1% up to 20% no aggregates for pre-thickening are needed, which saves investment- and operating costs.

In addition to that the higher dry matter content in the solid matter leads to a higher calorific value and when landfilled this leads to reduced transport- and disposal costs

The offer ranges from the Separator "PSS" appropriate for a wide range of applications (such as dewatering of rejects in pulp preparation or waste-water with fibrous contents, etc.), over to the sludge press separator "SPS" for the dewatering of biological (second-dary) sludge to the separator "BP" for the dewatering of pulper rejects. Centrifugal se-parators, agitators and pumps are also part of the product portfolio of FAN Separator GmbH.

„The development of our products always focuses on the best results with low energy consumption, user-friendly operation, compact design as well as high processing quality and service life“, says Bernhard Schatte, Sales & Marketing Manager Pulp & Paper.

Hall 4.1, Booth G10

Continued from page 1

ZELLCHEMING-Expo 2017

Exhibition Forum Entirely Dedicated to the Topic "Industry 4.0"

The countdown is running: At ZELLCHEMING-Expo, from 4 – 6 July 2017 visitors get an exclusive and up-to-date insight into future challenges and new approaches along the



process chain of the pulp and paper production. Especially at the exhibition forum participants will not only be informed but also inspired by the main topic "Industry 4.0" for new development opportunities in their companies.

With the keynote speech under the heading "Good sides, bad sides – Why the paper industry also has to reinvent itself," web journalist and TV presenter Richard Gutjahr sensitized for the future topic on the first exhibition day.

Image: Mesago Messe Frankfurt (MMF)

"Not even one in two represents of the paper industry believes that the digitalization, the **"Internet of Things"** and the **"Industry 4.0"** will have a profound effect on the own business. But the lessons of history tell us that especially those who feel the safest will be hardest hit by the change. The lecture will show why the step from the analog to the hyper interlinked digital age will be bigger than the invention of the book printing and why no industry will remain untouched by this change."

Practical Knowledge-transfer

Other sources of information provide the workshop **"Industry 4.0"** of the ZELLCHEMING technical committee pulp and paper testing (TEST), the workshop "Technologies from TODAY for the products of TOMORROW" of the Papiertechnischen Stiftung as well as the lecture series **"The VDI and its effects on the paper industry"** of the ZELLCHEMING technical committee microbiology. This year, the already established Cellulose Symposium will present again the latest discoveries in the field of polysaccharide research. (MMF)

Page 13

Procemex Oy Ltd.

Integrated Web Inspection and Monitoring Systems

Procemex Web Inspection System (WIS) sends a triggering signal to the Web Monitoring System when it identifies a big hole, stripe, spot, or wrinkle in the paper.

The reasons for such defects can then be identified through the Web Monitoring System. In the Procemex integrated web monitoring and inspection system the common server effectively enables this function.

Hall 4.1, Booth D30

New EP600 Turbo Unit is Still Very Compact and Light

NEW EP600 Turbo units will provide higher air flows, vacuum levels and wider operating window compared to the existing EP500 units.

Newly designed motors and impellers give up to 12 m³/s (25 000 cfm) air flow and -73 kPa (22 inHg) vacuum levels. EP600 Turbo series has three different types for different applications and vacuum levels:

EP600-T1: Special design for Tissue machines

EP600-H1: New design for medium vacuums

EP600-S2: For highest vacuum levels

All impeller models are available in titanium and composite. EP600 Series Turbo comes with new generation oil lubrication unit, motor cooling system and EcoDrop S water separators.

New EP600 unit is still very compact and light so perfect option for rebuilds. Footprint of the EP600 + Ecodrop separator is W2,2 x L5,5 x H3,2 meters.

EP Turbo #200 started up in UK.

Full vacuum system rebuilt started up ahead of schedule.

Old vacuum system (2 x multi-stage blower + 2 LRP's) was fully replaced by 4 x EP600 Turbos.

Project fulfilled our very high expectations and the power consumption is far below the guaranteed value.

In the meantime – only 8 months later – we have got already order **#300** for **EP Turbo**.



Image:
Runtech Systems Oy

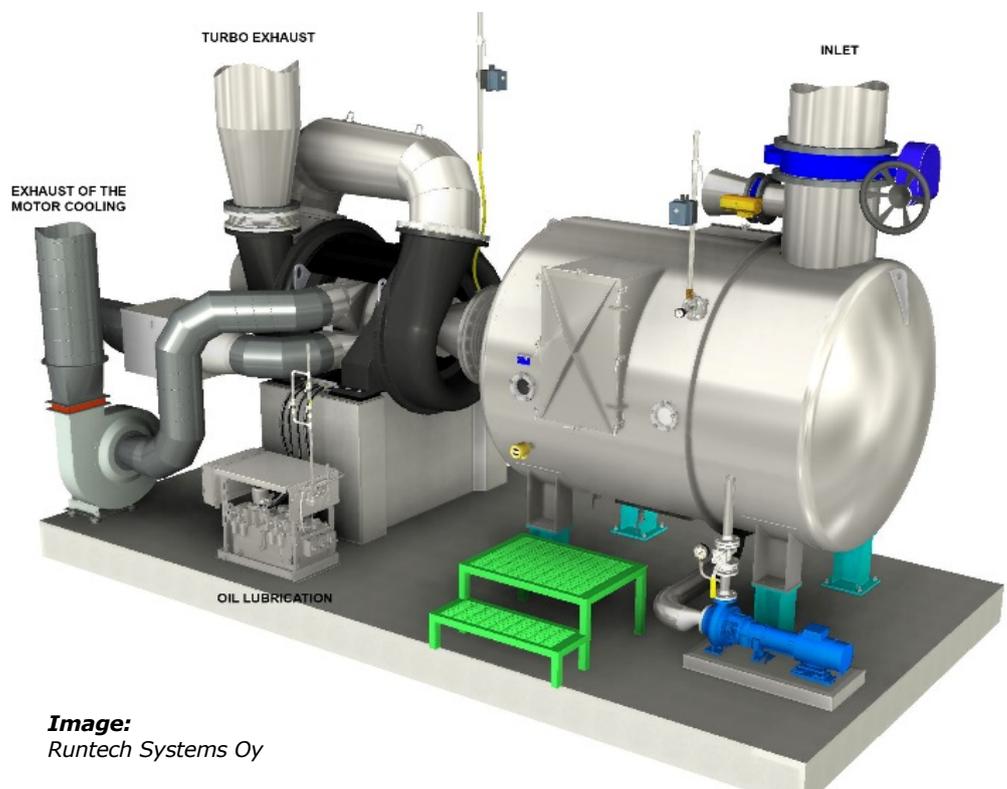


Image:
Runtech Systems Oy



Engineering & Maintenance Services for Power Plants

Uniper Anlagenservice GmbH being one of the largest service providers independent from the OEM maintains the plant technology of Industry and Utilities in top form. Our Portfolio: Maintenance, repair and delivery of new parts. Planning, engineering and new build. Performance optimization and flexibility. Consulting, analysis and comprehensive support
Hall 4.1, Booth C10

NICASAL® Based Flocculants

Water treatment chemicals for the paper industry to reduce breakages and improve fines and filler retention within the papermaking process. NICASAL® based flocculants to provide: - Good cleaning performance - No chloride input - Prevention of hydrogen sulfide formation - An improved solution to aluminiumsulfate.
Hall 4.1, Booth G49

Voith's EdgeExpert Saves 4% Virgin Fibers at Smurfit Kappa

The use of EdgeExpert makes it possible for paper manufacturers to precisely adjust the web edge of paper layers right from the headbox. This unique concept developed by Voith guides the high-quality virgin fibers right back into the material cycle. EdgeExpert can be used for both single- as well as multi-layer machines.



Without EdgeExpert, the entire web edge of the high-quality pulp layer is removed after the couching step, and then it is no longer possible for the high-quality pulp to be reused in the best quality layer.

The special design of EdgeExpert makes it possible to define the material jet so that it is free of turbulence. The perfect seal to the wire side keeps the wire edge as clean as possible and makes for a precise paper edge.

Image: Voith GmbH

In the end, paper manufacturers can save raw materials worth much more than 100,000 € per year by adjusting the web edge with Edge Expert and the return directly after the headbox.

An investment in EdgeExpert pays for itself after just a few months. Olivier Adt, Production manager at Smurfit Kappa, is convinced of the new EdgeExpert after the experiences with the PM 5 in Biganos, France: "We have been using the new system for several weeks now and have already been able to save 4% of white virgin fibers in the top layer. In addition, since the installation, we have benefited from the exact seal with the forming wire, without any pulp projection. There are also no fiber deposits on the system, thanks to the well-designed nozzles, allowing us to keep a very good uptime of the paper machine." **Hall 4.1, Booth E10**

Imprint | Impressum

messe**kompakt**.de

EBERHARD print & medien
agentur gmbh

Anschrift	EBERHARD print & medien agentur GmbH Mauritiusstraße 53 56072 Koblenz / Germany	Tel. 0261 / 94 250 78 Fax: 0261 / 94 250 79 HRB Koblenz 67 63	info @ messekompakt . de www.messekompakt.de IHK Koblenz/Germany
Geschäftsführer	Reiner Eberhard	eberhard @ messekompakt . de	
Redaktion	Thorsten Weber (tw) (V.i.S.d.P.) Erika Marquardt	redaktion @ messekompakt . de marquardt @ messekompakt . de	
Verkaufsleitung	R. Eberhard	anzeigen @ messekompakt . de	

Bilder/Logos/Texte

ABB Automation GmbH, ABB Pulp & Paper Solutions, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (bmub), DIENES WERKE GMBH & Co. KG, EBERHARD print & medien agentur gmbh (epm), Flootech Oy, EV Group Oy, FAN SEPARATOR GmbH, Kühne+Vogel Prozessautomatisierung Antriebstechnik GmbH, MoveRoll Oy, Mesago Messe Frankfurt GmbH (MMF), MRP Automatisierungstechnik, NIPMAN Paper Technology, Procemex Oy Ltd., ProTest engineering Ltd., Runttech Systems Oy, Schnettler Technologies, Siemens AG, Spraying Systems Deutschland GmbH, T.CON GmbH & Co. KG, Tasowheel Systems, The International Council of Forest and Paper Associations (ICFPA), TRIAL Ab Oy, TU Dresden (TUD), Unilux Inc., Uniper Anlagenservice GmbH, Venator Materials plc, Verbandes Deutscher Papierfabriken (VDP), Voith GmbH, Archiv

Haftungsausschluss

Die EBERHARD print & medien gmbh prüft Werbeanzeigen von Ausstellern bzw. sonstigen Inserenten in diesem ePaper nicht und haftet unter keinerlei rechtlichen, insbesondere nicht unter wettbewerbsrechtlichen Gesichtspunkten für den Inhalt sämtlicher in diesem ePaper veröffentlichten Werbeanzeigen. Das gleiche gilt für die veröffentlichten redaktionellen Berichte sowie für die redaktionell gestalteten Anzeigen unter dem Namen des jeweiligen Ausstellers (Firmenname/Verfasser wird in den einzelnen Berichten aufgeführt); diese Einträge hat das einzelne Unternehmen / der jeweilige Aussteller (Halle/Stand) eigenverantwortlich veranlasst.

Gemäß Urteil vom 12.5.1998 | Landgericht Hamburg weisen wir darauf hin, dass wir keinerlei Einfluss auf die Gestaltung noch auf die Inhalte der auf unserer Homepage und ePaper gelinkten Seiten haben. Des Weiteren distanzieren wir uns von den Inhalten aller von uns gelinkten Seiten. Ebenso machen uns deren Inhalte nicht zu eigen und lehnen jegliche Verantwortung dafür ab.

Disclaimer

EBERHARD print & medien agentur gmbh accepts no liability for statements by exhibitors or the content of advertising. EBERHARD print & medien agentur gmbh does not examine the advertisements by exhibitors and other advertisers in this ePaper and is not liable under any aspect of law - and particularly the law on competition - for the content of any advertisements published and editorial advertisements in this ePaper. The same applies to the entries listed under the names of the respective exhibitors (hall, booth); these entries have been actuated by the respective exhibitors on their own authority.

Gerichtsstand Koblenz / Germany

Global Forest and Paper Industry Focuses on Innovation and New Forest-Based Products

On its fifteenth anniversary, The International Council of Forest and Paper Associations (ICFPA) reflects on its purpose with the release of a new statement for the future. On its fifteenth anniversary, The International Council of Forest and Paper Associations (ICFPA) reflects on its purpose with the release of a new statement for the future:

"To benefit global society through collaboration with industry, governments and non-governmental organizations on public policies that facilitate the manufacture of sustainable products from virgin and recycled forest-based resources that meet human needs for information, packaging, housing, hygiene, energy and other innovative products."

The ICFPA purpose statement connects people to products and the planet and is at the root of why we exist. The forest-based industry is leading in the development of innovative products and processes to benefit society. Based on the understanding of the importance of far-sighted use of natural resources, we can ensure their availability for future generations while benefiting the present. The ICFPA has also updated its mission, broadening the scope of the organization to represent an innovative forest-based industry. (ICFPA)

EV Group

Solutions for Efficient Paper Making!

EV Group as a company has successfully been on the market for 25 years. During these years, our focus has always been in finding ways and solutions to improve the overall operational efficiency of existing paper and board production lines.

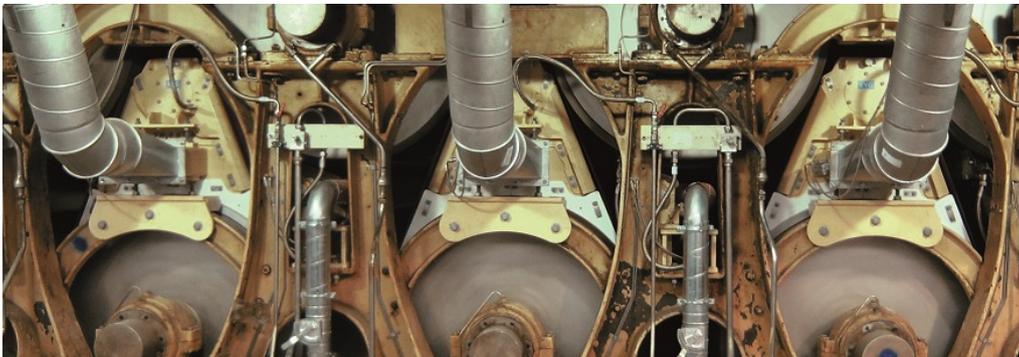


Image: EV Group Oy

Surveys & Services to find out possible bottlenecks or reasons behind any problem, in many cases followed by equipment deliveries focused on Runnability, Energy & Environment or Cleanliness have given the company the possibility to grow from a previous component supplier to a today's solution provider.

The experience gathered during the years has, together with and in an extremely good and result-oriented co-operation with both our customers and our co-suppliers, given us as a company the opportunity to grow to a complete new level of operations. Single component supplies are to today often surpassed by complete solution deliveries including not only extensive process ventilation scope of supplies but also third party technology solutions needed for a planned rebuild, such as geometry modifications, stretchers, rolls etc. In addition, all of this with an attractive on time delivery time.

EV Group has become a member of Runtech Group in April 2017. EVG will continue as an independent company, but by the acquisition, EVG and Runtech Systems together will be one of the biggest solution providers for the customers in the paper industry. We will be able to supply total machine line re-builds and modernizations with clearly bigger scope than before. **Hall 4.1, Booth F29**

Continued from page 10

Presentation of Revolutionary and Long-lasting Ideas

The exhibitor lecture series "Best Practice – Learn from the best" under professional supervision of the association ZELLCHEMING e.V. as well as the lecture series of the publisher Deutscher Fachverlag with presentations from exhibitors of the market place, will also offer particular insights into practice.

Amongst others, participants experience from the company Creapaper GmbH how sustainable, revolutionary and easily grass can be used in paper production and which potential reveals thereof. Also the topic "Cloud-based analysis of the control accuracy" provides practical information.

Exhibition: Keyplayer and Newcomers Show Know-how

At the exhibition of ZELLCHEMING-Expo, visitors also feel the pulse of the market. Here, 150 companies present their latest products and services. Well-known keyplayers like ABB Automation, Andritz, Siemens, Pöyry, Valmet and Voith Paper, also a lot of small medium-sized companies are represented. Furthermore, various first-time exhibitors present themselves to a high-class audience at the "Newcomer Pavilion" and show their know-how. (MMF)

Advertisement



NIPMAN**Messinstrumente für die Optimierung des Produktionsprozesses**

Seit dem Jahr 2000 agiert Nipman Paper Technology erfolgreich in Skandinavien als Markteinführer von technologisch führenden, speziell für die Papierindustrie entwickelten Produkten.

Seit 2017 bringt Ihnen Nipman, exklusiv vertreten durch Nipman North mit Nicole Buschmeier, diese Produkte nach Deutschland, Österreich, Polen, in die Niederlande und die Schweiz. Sie sehen auf unserem Stand zwei weltweit führende Messinstrumente für die Optimierung Ihres Produktionsprozesses und Ihrer Produktqualität:

Visilab AK30 – Einzigartiges, akkurates, tragbares Feuchtemessgerät entwickelt für die papiererzeugende und -verarbeitende Industrie

AvatronSystems Microperm - online Porositätsmesssystem - Nr. 1 weltweit

Halle 4.1, Stand E11

Kühne+Vogel**Maßgeschneiderte Mehrmotorenantriebe**

Kühne+Vogel Prozessautomatisierung Antriebstechnik GmbH liefert maßgeschneiderte Mehrmotorenantriebe für Papier- und Kartonmaschinen. Die Automatisierungs- und Antriebstechnik für Rollenschneider, Kalender und Querschneider gehören ebenfalls zur Kernkompetenz des Unternehmens. Neben einer hohen Verfügbarkeit des Papiermaschinenantriebes stehen heute vor allem möglichst geringe Investitionskosten, wirtschaftlicher Betrieb und hohe Anforderungen an die Energieeffizienz des gesamten Antriebsstranges im Blickpunkt der Papier- und Kartonhersteller.

Halle 4.1, Stand G30

Querprofilregelungen von Tasowheel Systems

Seit 1979 entwickeln und liefern Tasowheel Systems Lösungen für die Optimierung und Modernisierung von Querprofilregelungen in der Papier- und Kartonerzeugung: Aktuatoren, Verdünnungswasserventile und Kontrollserver. Über 200.000 Tasowheel Produkte sind weltweit im Einsatz.

Querprofilregelung mit Kontrollserver

Bild: Tasowheel Systems

Wollen Sie Ihre Querprofilregelung automatisieren, modernisieren oder suchen Reparaturleistungen von Spezialisten für die Überholung Ihrer Komponenten? Sprechen Sie Tasowheel Systems an.

Auf der Zellcheming Tasowheel Systems dieses Jahr zum Anfassen:

Verdünnungswasser-Ventile

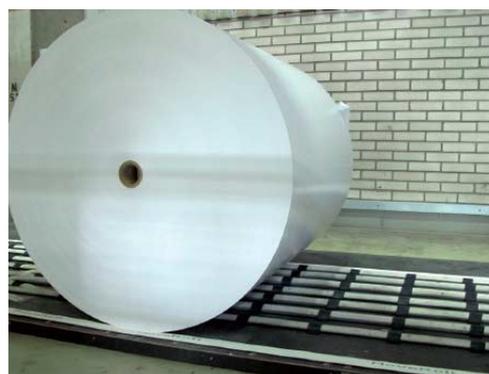
Automatische und manuelle Aktuatoren für die Einstellung von Verdünnungswasser, Blenden, Dampfblaskästen, Befeuchtungsanlagen, Streichanlagen

Tasowheel Systems fertigt selbst und bietet qualitativ hochwertige und zugeschnittene Lösungen für Querprofil-Projekte und Instandhaltung an. Dazu gehören Zone-By-Zone Lösungen, was bedeutet, dass Firmen über Ihr Instandhaltungsbudget Querprofilregelungen modernisieren können: Stück für Stück und ohne einen extra großen Stillstand für den Austausch von Ventilen und Aktuatoren.

Halle 4.1, Stand E11

MoveRoll**Schonendes Rollenhandling**

MoveRoll Oy ist ein auf Papierrollenhandlungsausrüstung spezialisiertes Unternehmen aus Finnland, das zum Beispiel innovative Papierrollenförderer, Receiver, Kicker und Braking Pads herstellt. All diese Produkte vereint, dass sie die Arbeitssicherheit beim Papierrollenhandling steigern, Materialschäden verringern, Betriebskosten gering-halten,



leicht zu installieren sind und Papierrollenhandling kosteneffizienter machen.

Schonendes Rollenhandling erhöht die Sicherheit und reduziert Transportschäden erheblich. Am Stand 4.1-G15 stellt MoveRoll innovative und patentierte Produkte für Papierrollenhandling, wie etwa MoveRoll Horizontal Conveyor, MoveRoll Zero Energy Receiver und MoveRoll Braking Pad aus.

Halle 4.1, Stand G15

Bild: MoveRoll

Fortsetzung von Seite 1

Forschung interessiert sich für Trocken aufbereitete Faserstoffe

Ein Ausstellungsschwerpunkt bezieht sich diesmal auf die Einsatzmöglichkeiten von trocken aufbereiteten Faserstoffen zur gleichzeitigen Verbesserung des Herstellungsprozesses und der Produkteigenschaften von Papier- und Karton. Hintergrund sind die charakteristischen Eigenschaften von trocken aufbereiteten Faserstoffen, die im Vergleich zur konventionellen Nassaufbereitung eine wesentlich schnellere Entwässerung erlauben und darüber hinaus zu signifikant höheren Blattdicken führen. Insbesondere wird das Potenzial zur Steigerung des spezifischen Volumens bei der Kartonproduktion aufgezeigt.

Weiterhin sind die neuesten Entwicklungen und aktuellsten Forschungsergebnisse auf dem Gebiet der biologisch abbaubaren zellulosebasierten Formteile ausgestellt, wobei der Fokus auf die Optimierung des Herstellungsprozesses gerichtet ist. (TUD)

Halle 4.1, Stand D80

Prozessreinigung von Trial

Trial aus Finnland bietet bereits seit 40 Jahren Erfahrung in der Prozessreinigung.

Rubindüsen



Bild: Trial

Trial plant und produziert zuverlässige Waschlösungen für die Zellstoff- und Papierindustrie sowie für die sonstige Prozessindustrie. Während des Betriebs laufende, speziell für die Objekte modifizierte Einspritzrohre, Spüler und Düsen inklusive Peripheriegeräte sind ein gesamtwirtschaftlich wichtiger Teil des Prozesses. Sie beeinflussen direkt die Qualität des Endproduktes des Kunden, verlängern die Nutzungsdauer von Papiersieben/Filzen, reduzieren Produktionsausfälle und optimieren den Wasserverbrauch.

Trial bietet ganzheitliche Lösungen von der Problemauswertung über die Planung und Produktion der Geräte bis zur Montage und Instandhaltung.

Trial fertigt beinahe alle notwendigen Teile zur Produktion selbst an und produziert als Zulieferer auch verschiedene Komponenten und Werkzeuge aus säurebeständigem Stahl für Kunden aus verschiedenen Bereichen der Industrie.

Halle 4.1, Stand E11

MRP

Messgeräte zur Qualitätsbestimmung

Die MRP Automatisierungstechnik entwickelt, fertigt und vertreibt europaweit Messgeräte zur Qualitätsbestimmung wichtiger Parameter beim Herstellungsprozess von Papier, Karton und Pappe.



Bild: MRP Automatisierungstechnik

Bahninspektionssysteme mit großem Erfolg installiert

Neben den bekannten Qualitätsleitsystemen zur präzisen online Bestimmung von Flächenmasse, Dicke, Feuchte, Füllstoff, Glanz und Farbe wurden in den letzten Jahren immer mehr Bahninspektionssysteme mit großem Erfolg installiert.

Als Erweiterung für diese Systeme wurden in jüngster Zeit ein Zielhaltesystem entwickelt und erfolgreich bei mehreren Installationen in Betrieb genommen. Damit ist es dem Anwender möglich, sowohl am Rollerpunktegenau die Defekte anzufahren als auch z.B. im Querschneider die defekten Bögen zielgenau auszusortieren.

Dieses Zielhaltesystem ist sowohl an MRP-Bahninspektionen als auch an Fremdinstallationen einsetzbar.

Eine weitere Entwicklung der jüngsten Zeit ist ein Gemeinschaftsprodukt mit der Firma Schnettler Technologies aus Köln. Gemeinsam wurde eine Prüfstrasse für die automatische Offlineprüfung wichtiger Qualitätsparameter im Labor oder neben der Maschine entwickelt.

Halle 4.1, Stand D49

Flootech Oy

Wasseraufbereitungsanlagen vom Spezialisten

Das Know-how aus über 700 Installationen in der weltweiten Papier- und Zellstoffherstellung ist die Basis der Kompetenz von Flootech in Betrieb und Errichtung von Wasseraufbereitungsanlagen. In Kombination mit der Engineering-Erfahrung gewährleistet Flootech höchste Leistungsfähigkeit



Flootech liefert eine breite Palette an Anlagen, Technologien und Services mit der Erfahrung von über 40 Jahren in der Papierindustrie.

Bild: Flootech Oy

Die Prozesslösungen basieren auf eigenentwickelten Technologien, z.B. für Wasserklärer, FlooDaf Mikroflotation, Sandfilteranlagen, Ionenaustauscher, Entlüfter, Aktivkohlefilter, Enthärtungsanlagen, Ultrafiltration und Umkehrosmose, FlooBed MBBR Bioreaktoren, Belebtschlammanlagen und Chemikaliensysteme. Die Entwicklung dieser Systeme basiert auf langer Erfahrung und guter Kooperation von Flootech mit Anwendern und Partnern.

Halle 4.1, Stand F29

Winfried Schaur neuer VDP-Präsident

Winfried Schaur, Executive Vice President UPM Paper ENA, folgt turnusgemäß Moritz J. Weig, geschäftsführender Gesellschafter der Moritz J. Weig GmbH & Co. KG, an der Spitze des Verbandes Deutscher Papierfabriken (VDP). Schaur wurde von der Mitgliederversammlung des Verbandes in Bonn zum neuen VDP-Präsidenten gewählt. Weig bleibt als Vizepräsident Mitglied im VDP-Vorstand. Als weiterer Vizepräsident im Amt bestätigt wurde Dr. Christopher Grünewald, Geschäftsführender Gesellschafter der Gebr. Grünewald GmbH & Co. KG.

Winfried Schaur ist Vorstandsmitglied bei UPM und dort seit 2001 in verschiedenen Führungspositionen im Papierbereich tätig. (VDP)

Anzeige

Informieren Sie sich bereits heute über **PRODUKTNEUHEITEN VON MORGEN**

messe**kompakt**.de

➔ „messe**kompakt**.de NEWS“ informieren Sie schon vor Messebeginn über die **neuesten Entwicklungen, Neuheiten & Trends der Branche.**

➔ „messe**kompakt**.de NEWS“ ist auch iPhone, iPad und Co. kompatibel sowie immer und **überall abrufbar.**

FOLLOW
ME



DRUCK+FORM 2017 | viscom düsseldorf 2017 | IPEX 2017
E-world 2018 | FachPack 2018 | viscom Frankfurt 2018
Paperworld 2018 | drupe 2020 | interpack 2020